



## Quick Guide

# PowerPanel® Business 4.x REMOTE

## für Windows

## Inhaltverzeichnis

A.	INSTALLATION UND KONFIGURATION DER POWERPANEL®BUSINESS REMOTE .....	3
B.	LEISTUNGSKONFIGURATION – USV-VERBINDUNG .....	7
C.	ÜBERPRÜFUNG DER VERBINDUNG ZUR USV .....	8
	TIPP: WIE FINDEN SIE IHRE RMCARD PER POWERPANEL®BUSINESS REMOTE .....	9
D.	KONFIGURATION POWERPANEL®BUSINESS REMOTE FUNKTIONEN .....	13
	KONFIGURATION UND BEDEUTUNG DER SHUTDOWN EREIGNISSE .....	13
	SZENARIO 1 HERUNTERFAHREN DES RECHNERS X-MINUTEN NACH STROMAUSFALL.....	15
	<i>Beispiel Shutdown nach 10 Minuten Stromausfall.</i> .....	15
	ZEITLINIE BEISPIEL STROMAUSFALL AUSWAHL SHUTDOWN EREIGNIS: STROMAUSFALL.....	16
	SZENARIO 2 HERUNTERFAHREN DES RECHNERS BEI NIEDRIGER BATTERIEKAPAZITÄT %.....	17
	<i>Konfiguration des Schwellwertes für niedrige Batteriekapazität</i> .....	17
	<i>Beispiel Shutdown bei X % Batteriekapazität</i> .....	18
	<i>USV ausschalten</i> .....	20

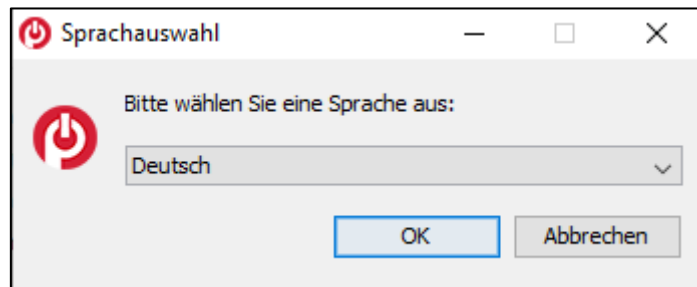
## A. Installation und Konfiguration der PowerPanel®Business REMOTE

Laden Sie die PowerPanel®Business 4.x Software, von der Website herunter:

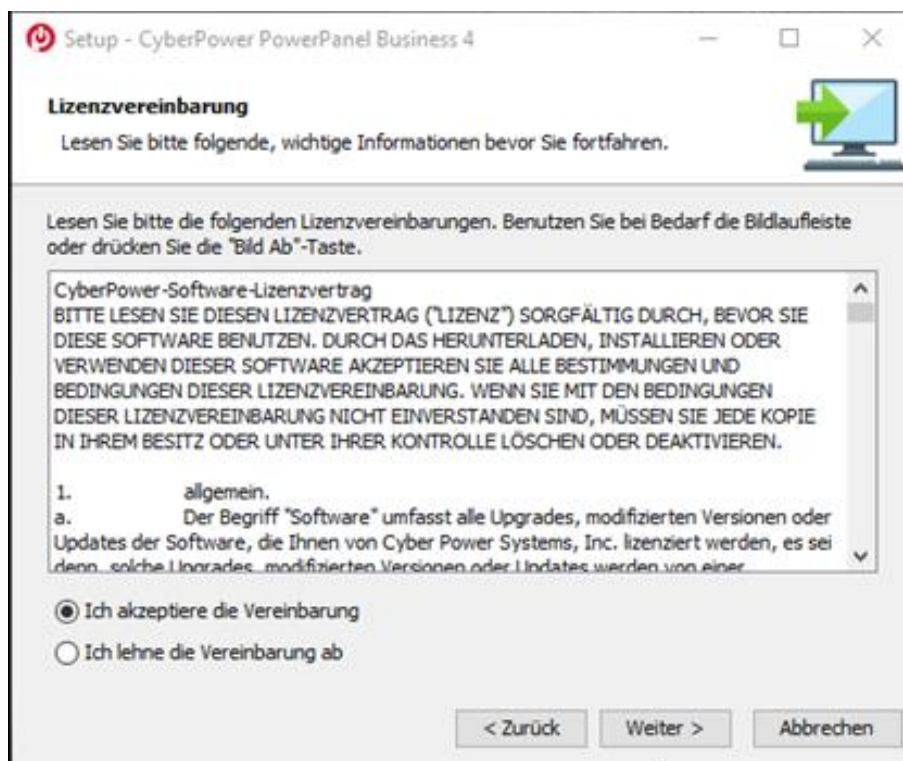
[PowerPanel Business 4 for Windows - Software | CyberPower](#)

Installation von PowerPanel®Business REMOTE 4.x starten:

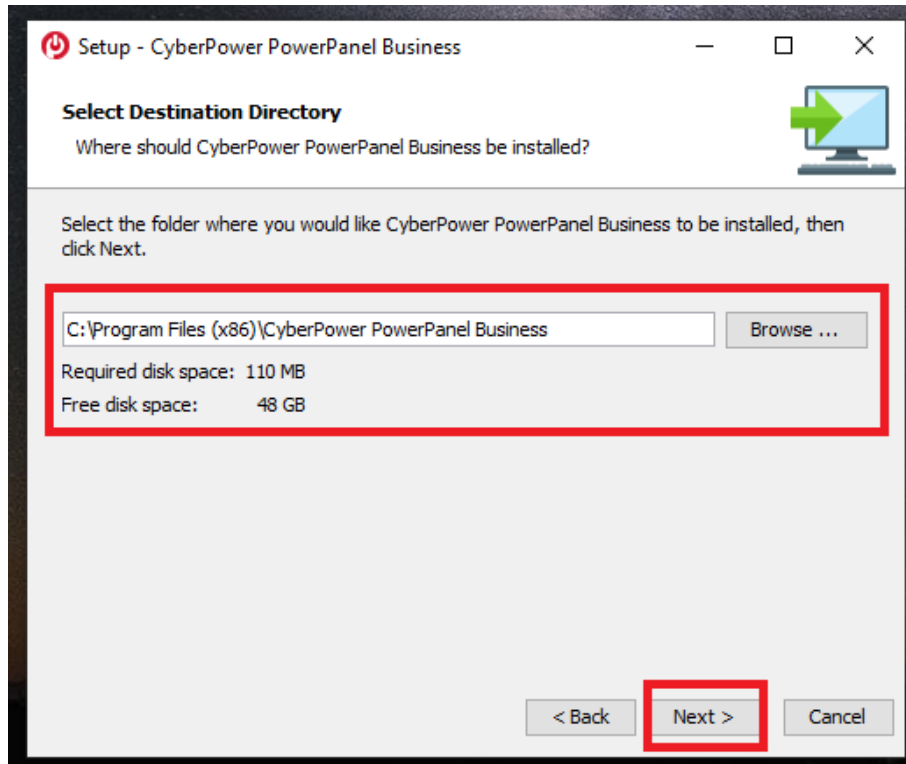
1. Wählen Sie die Sprache aus.



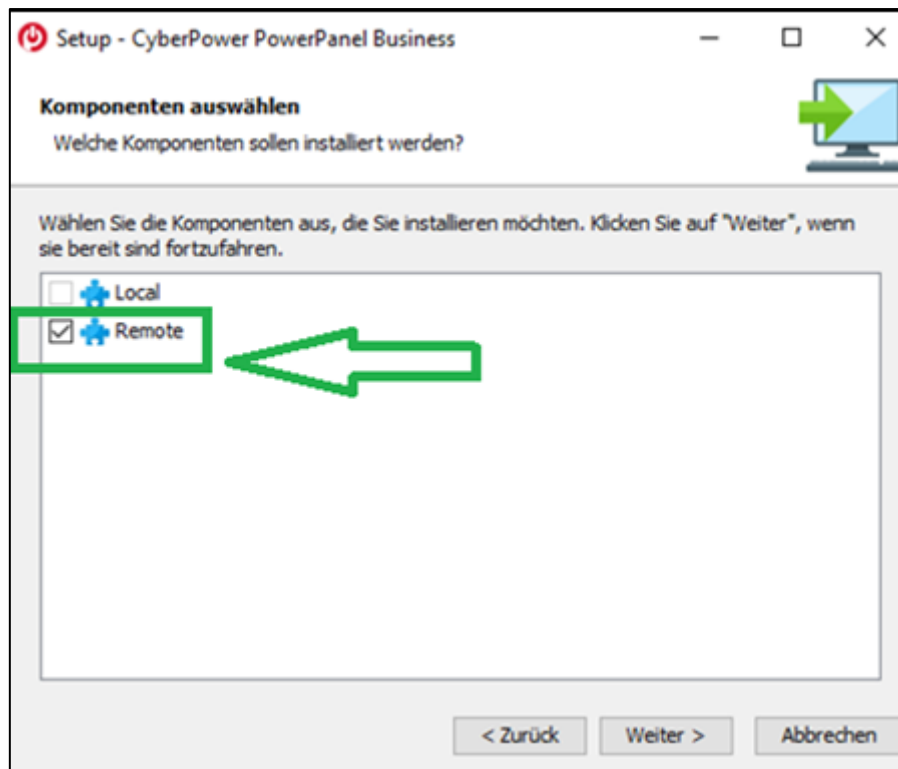
2. Akzeptieren Sie die Lizenzvereinbarung.



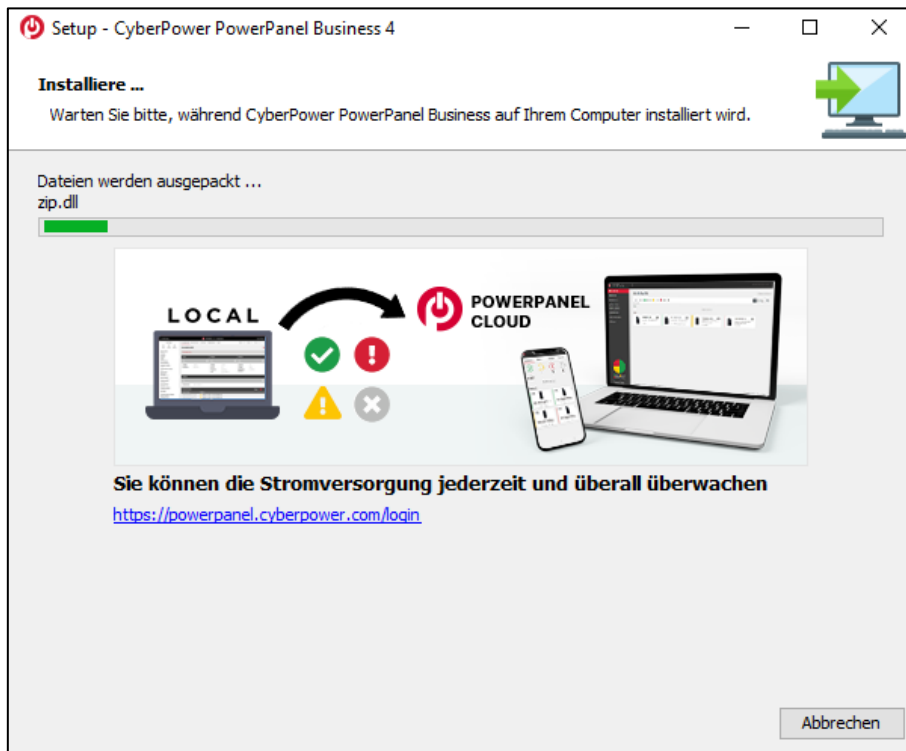
3. Wählen Sie einen Speicherort für die Software aus.



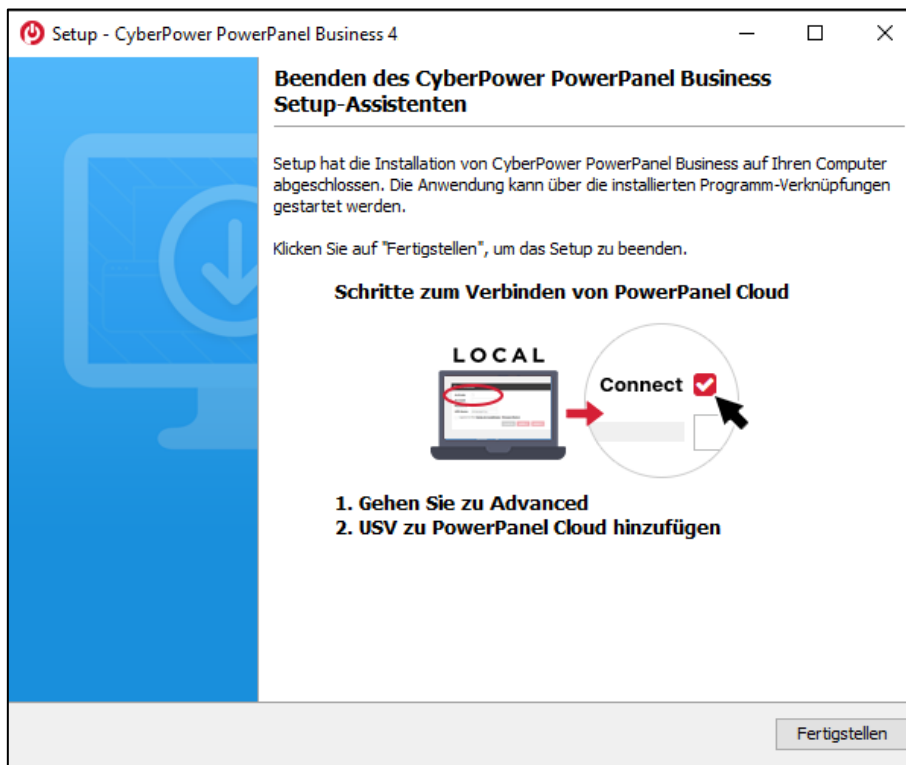
4. Wählen Sie als Installationsversion „REMOTE“ aus.



5. Warten Sie auf der Installation der PowerPanel®Business 4.x auf Ihrem Computer:



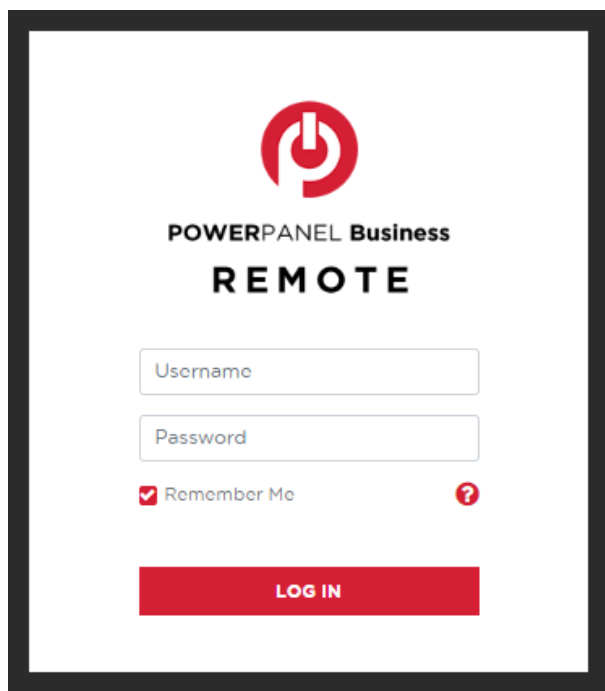
6. Installation der PowerPanel®Business 4.x ist abgeschlossen



**7. Rufen Sie die PowerPanel®Business 4.x Software**

direkt über der Weboberfläche via <http://localhost:3052/remote>

**Standard-Login und Passwort sind: admin/admin**



POWERPANEL Business  
**REMOTE**

Username

Password

Remember Me ?

**LOG IN**

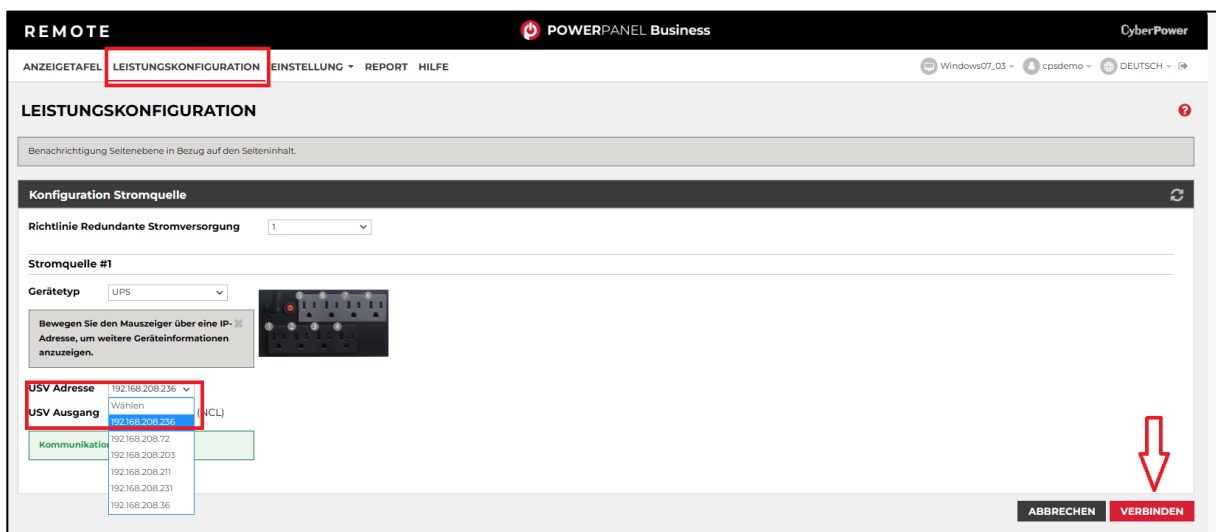
**Hinweis:** Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, den Benutzernamen und das Passwort auf der Seite nach der ersten Anmeldung zu ändern.

## B. Leistungskonfiguration – USV-Verbindung

Klicken Sie in der Weboberfläche auf **Leistungskonfiguration** und wählen Sie **USV-Adresse**.

Wählen Sie die IP-Adresse der in den USV installierten RMCARD ein und bei Bedarf den **USV Ausgang** und bestätigen Sie mit **Übernehmen**.

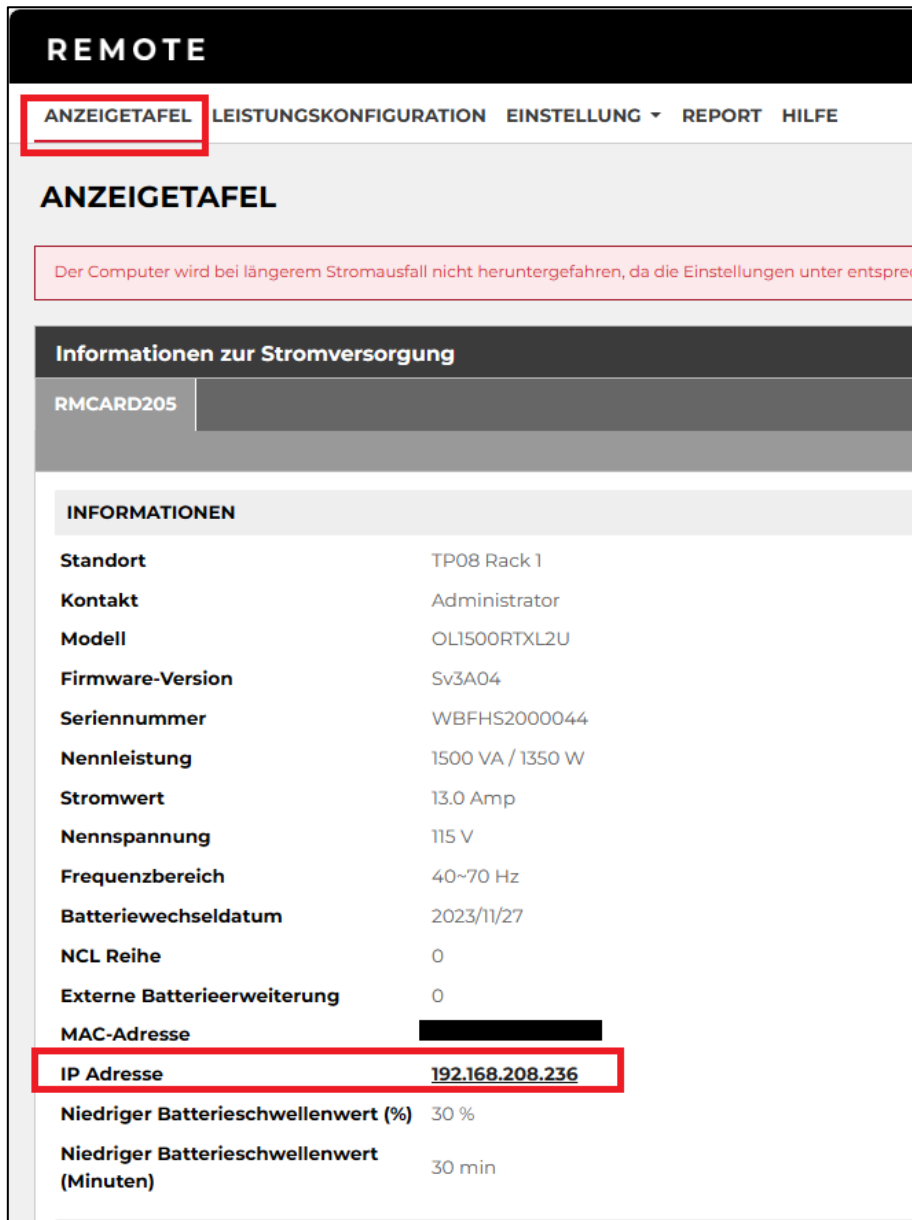
Im folgenden Bild wurde als Beispiel die IP-Adresse der RMCARD in der USV und der USV-Ausgang eingestellt.



## C. Überprüfung der Verbindung zur USV

Klicken Sie in der Weboberfläche auf **Anzeigetafel**.

Sie sollten hier alle USV-Information sehen und die IP-Adresse die IP-Adresse der RMCARD in der USV.



**REMOTE**

**ANZEIGETAFEL** LEISTUNGSKONFIGURATION EINSTELLUNG ▾ REPORT HILFE

**ANZEIGETAFEL**

Der Computer wird bei längerem Stromausfall nicht heruntergefahren, da die Einstellungen unter entsprech...

**Informationen zur Stromversorgung**

RMCARD205

**INFORMATIONEN**

Standort	TP08 Rack 1
Kontakt	Administrator
Modell	OL1500RTXL2U
Firmware-Version	Sv3A04
Seriennummer	WBFHS2000044
Nennleistung	1500 VA / 1350 W
Stromwert	13.0 Amp
Nennspannung	115 V
Frequenzbereich	40~70 Hz
Batteriewechseldatum	2023/11/27
NCL Reihe	0
Externe Batterieerweiterung	0
MAC-Adresse	██████████
<b>IP Adresse</b>	<b>192.168.208.236</b>
Niedriger Batterieschwellenwert (%)	30 %
Niedriger Batterieschwellenwert (Minuten)	30 min

*Hinweis: Hier wird die IP-Adresse der RMCARD angezeigt. Diese wird zur Konfiguration der USV benötigt.*



## TIPP: Wie finden Sie Ihre RMCARD per PowerPanel® Business REMOTE

1. Konfiguration Windows Firewall.

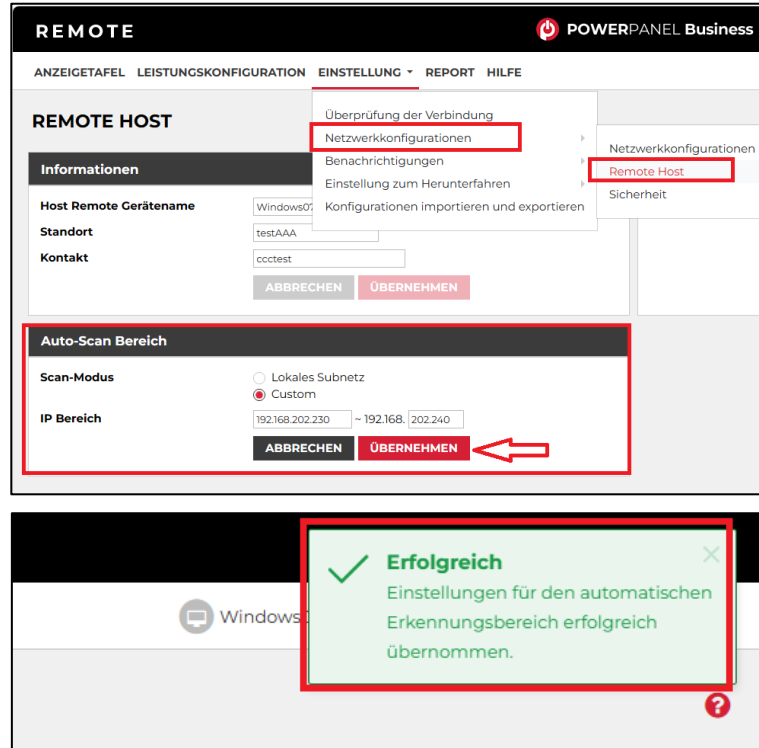
Unter "Systemsteuerung" >> „Alle Systemsteuerungselemente“>> „Windows Defender Firewall“ >> „Zugelassene Apps“ aktivieren Sie auf „PowerPanel® Business“ die Optionen "Privat" und "Öffentlich".

2. Unter "Einstellung">>"Netzwerkkonfigurationen" >> "Netzwerkkonfigurationen"

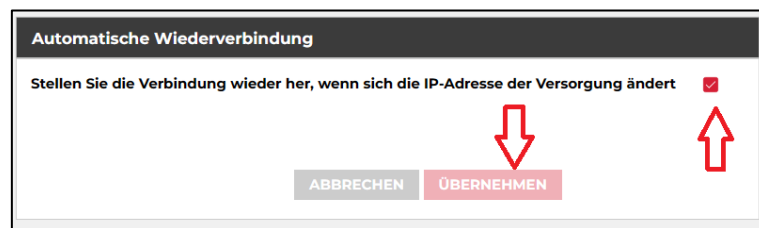
die "Host-IP Konfiguration" aus.



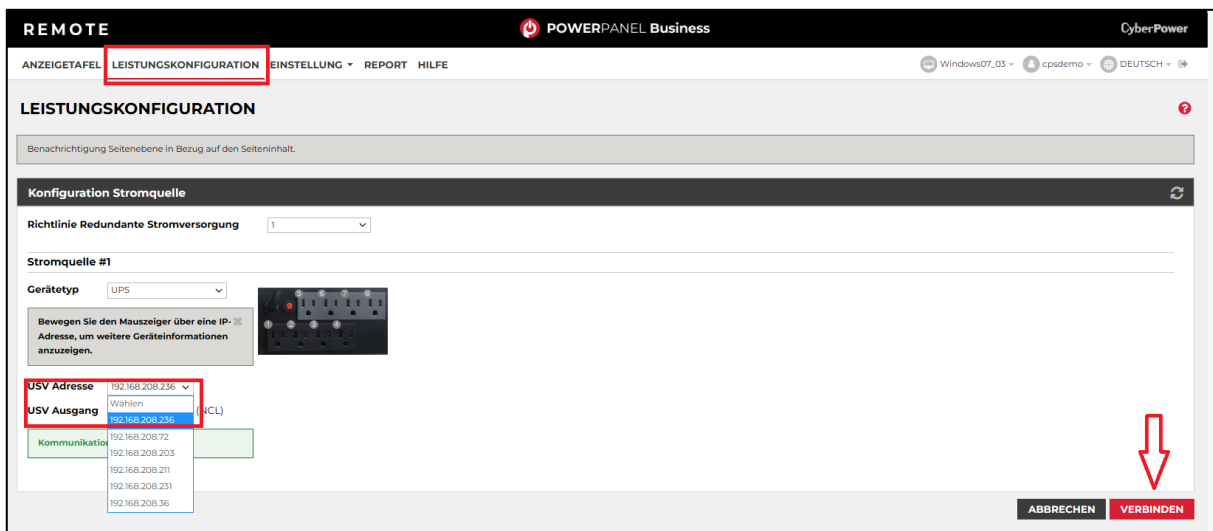
Legen Sie unter "Einstellung" >> "Netzwerkkonfigurationen" >> "Remote Host" den "Auto-Scan Bereich" >> auf "Custom" fest und weisen Sie den IP-Bereich der in der USV installierten RMCARD zu. Klicken Sie nach der Konfiguration auf "Übernehmen".



Stellen Sie sicher, dass Sie die Option "Automatische Wiederverbindung" aktiviert haben.



3. Legen Sie unter "Leistungskonfiguration">>"Konfiguration Stromversorgung" die "Richtlinie Redundante Stromversorgung" auf "1" und "Gerätetyp" auf "USV" fest und weisen Sie die IP-Adresse der in der USV installierten RMCARD zu.
4. Klicken Sie nach der Konfiguration auf "Verbinden".
5. Die Einstellung ist wirksam, wenn ein grünes "Kommunikation hergestellt" angezeigt wird.



- Überprüfen Sie die Einstellung unter **“Anzeigetafel“**, wenn ein grünes „Das System arbeitet normal“ und die Informationen von der in der USV installierten RMCARD unter dem Punkt **“Informationen zur Stromversorgung“** angezeigt werden.

**REMOTE**

ANZEIGETAFEL
LEISTUNGSKONFIGURATION
EINSTELLUNG ▾
REPORT
HILFE

## ANZEIGETAFEL

Der Computer wird bei längerem Stromausfall nicht heruntergefahren, da die Einstellungen unter entsprech

**Informationen zur Stromversorgung**

RMCARD205

**INFORMATIONEN**

<b>Standort</b>	TP08 Rack 1
<b>Kontakt</b>	Administrator
<b>Modell</b>	OL1500RTXL2U
<b>Firmware-Version</b>	Sv3A04
<b>Seriennummer</b>	WBFHS2000044
<b>Nennleistung</b>	1500 VA / 1350 W
<b>Stromwert</b>	13.0 Amp
<b>Nennspannung</b>	115 V
<b>Frequenzbereich</b>	40~70 Hz
<b>Batteriewechseldatum</b>	2023/11/27
<b>NCL Reihe</b>	0
<b>Externe Batterieerweiterung</b>	0
<b>MAC-Adresse</b>	XXXXXXXXXX
<b>IP Adresse</b>	<u>192.168.208.236</u>
<b>Niedriger Batterieschwellenwert (%)</b>	30 %
<b>Niedriger Batterieschwellenwert (Minuten)</b>	30 min

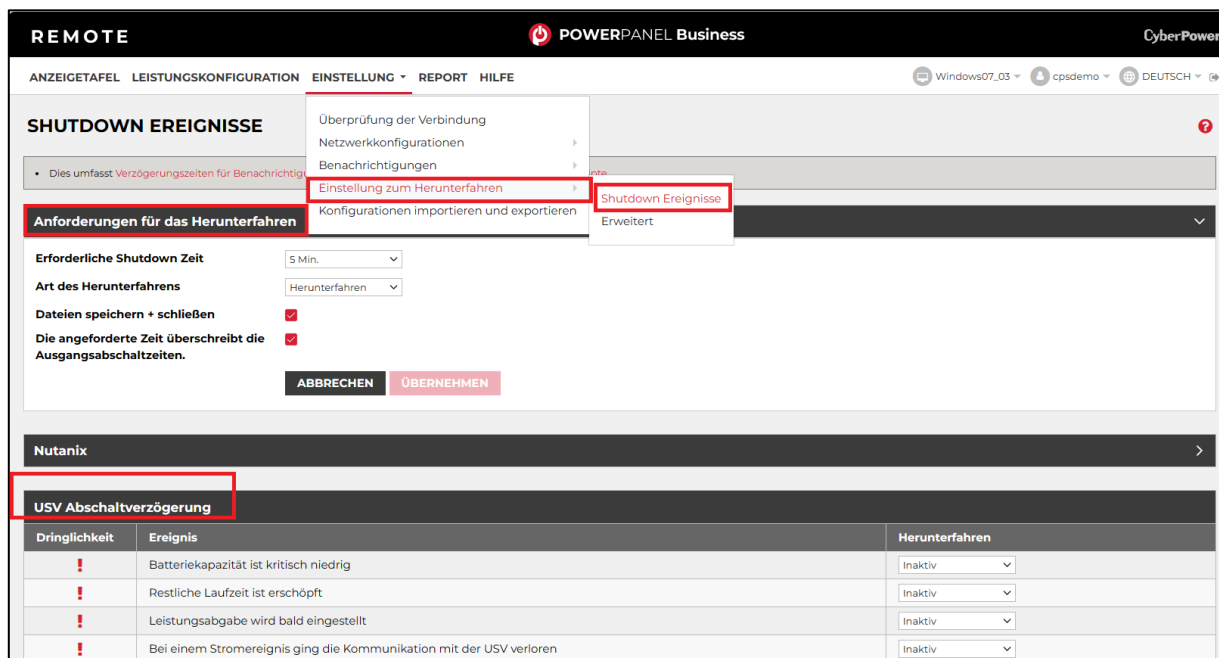
## D. Konfiguration PowerPanel®Business Remote Funktionen

Im folgenden Teil wird **nicht** auf den vollen Umfang, sondern nur auf einen wichtigen Teil der PowerPanel®Business REMOTE Funktionen eingegangen:

### Konfiguration und Bedeutung der Shutdown Ereignisse

Klicken Sie nach dem Login in der Weboberfläche auf **Einstellung** und wählen **Shutdown Setting**>>**Shutdown Ereignisse**

(Die grünen Haken sowie die erfolgreich geladenen USV-Informationen in der Info-Leiste links, sind übrigens ein Indikator für die erfolgreiche Verbindung von der PowerPanel® Software mit der USV.)

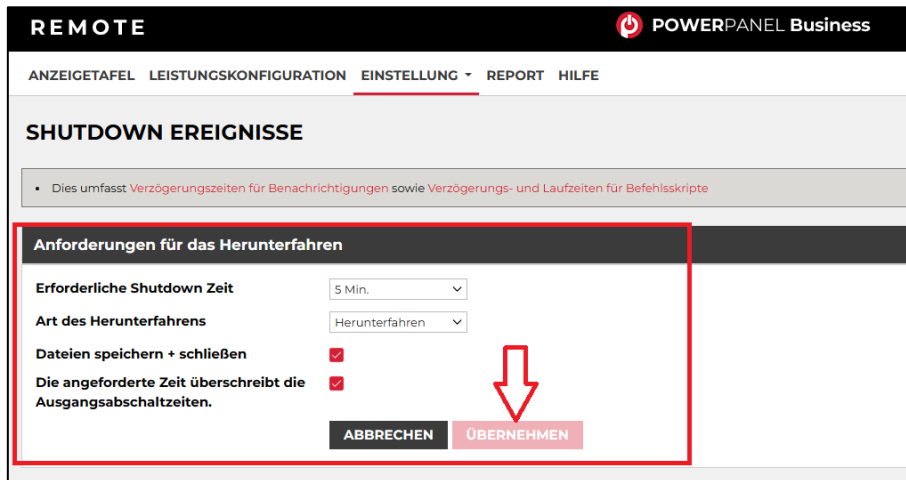


The screenshot shows the 'SHUTDOWN EREIGNISSE' configuration page in the PowerPanel Business Remote interface. The page is titled 'REMOTE' and includes a navigation menu with 'ANZEIGETAFEL', 'LEISTUNGSKONFIGURATION', 'EINSTELLUNG', 'REPORT', and 'HILFE'. The 'EINSTELLUNG' menu is open, showing options like 'Überprüfung der Verbindung', 'Netzwerkkonfigurationen', 'Benachrichtigungen', 'Einstellung zum Herunterfahren', and 'Shutdown Ereignisse'. The 'Einstellung zum Herunterfahren' option is selected, leading to the 'Anforderungen für das Herunterfahren' configuration page. This page includes settings for 'Erforderliche Shutdown Zeit' (5 Min.), 'Art des Herunterfahrens' (Herunterfahren), and checkboxes for 'Dateien speichern + schließen' and 'Die angeforderte Zeit überschreibt die Ausgangsabschaltzeiten'. Below this is a section for 'Nutanix' and a table titled 'USV Abschaltverzögerung'.

Dringlichkeit	Ereignis	Herunterfahren
!	Batteriekapazität ist kritisch niedrig	Inaktiv
!	Restliche Laufzeit ist erschöpft	Inaktiv
!	Leistungsabgabe wird bald eingestellt	Inaktiv
!	Bei einem Stromereignis ging die Kommunikation mit der USV verloren	Inaktiv

### Konfiguration der Anforderungen für das Herunterfahren des Rechners

Konfigurieren Sie das Herunterfahren des Rechners entsprechend den einzelnen Ereignissen nach Ihrem Bedarf und bestätigen Sie nach Abschluss mit **Übernehmen**.



#### Erforderliche Shutdown Zeit:

Diese Einstellung legt die Zeit fest, die lokale und remote Computer zum Herunterfahren benötigen. Der Host-Computer leitet den Shutdown-Prozess ein, bevor die Stromversorgung durch die PDU oder USV unterbrochen wird, um einen plötzlichen Stromausfall zu vermeiden. Diese Einstellung sollte so konfiguriert werden, dass die normale Shutdown-Zeit des Computers berücksichtigt wird.

Wenn Remote an eine PDU-Steckdose angeschlossen ist, muss die Abschaltzeit richtig eingestellt werden, um sicherzustellen, dass die Ausschaltverzögerungszeit der angeschlossenen Steckdose eine vollständige Abschaltung unterstützen kann. Wenn eine PDU eine sequentielle Abschalt- oder Neustartaktion durchführt, hat jede Steckdose eine bestimmte Verzögerungszeit (Abschaltverzögerung), bevor sie abgeschaltet wird. Diese Verzögerungszeit muss größer sein als die erforderliche Abschaltzeit eines entfernten Computers. Die entfernte Einheit kommuniziert mit der PDU, um zu prüfen, ob diese Verzögerungszeit ausreicht. Wenn die Verzögerungszeit nicht ausreicht, wird eine Warnmeldung angezeigt. Der Benutzer kann diese erweitern und die Abschaltverzögerung der PDU entweder manuell konfigurieren oder dies in der Webschnittstelle der PDU tun. Die Warnmeldung bleibt so lange sichtbar, bis diese Optionen richtig eingestellt sind.

Art des Herunterfahrens:  
Shutdown oder Hibernation (Herunterfahren oder Ruhezustand)

#### Art des Herunterfahrens:

Diese Einstellung legt fest, wie der lokale/entfernte Computer heruntergefahren wird. Die Optionen sind Herunterfahren oder Ruhezustand. Die Option Ruhezustand ist nur auf Betriebssystemen und Hardware sichtbar, die den Ruhezustand unterstützen. Wenn der lokale/ferne Computer den gehosteten Computer mit Herunterfahren herunterfährt, werden alle unbenannten Dateien automatisch in einem Ordner namens "Auto Saved" im Ordner "Dokumente" gespeichert.

#### Dateien speichern und schließen:

Bei einem Stromausfall wird der Computer in Minuten heruntergefahren. Mit dieser Einstellung legen Sie fest, ob Sie geöffnete Dateien auf dem Desktop speichern und sich dann abmelden möchten, bevor der Computer heruntergefahren wird.

#### Die angeforderte Zeit überschreitet die Ausgangsabschaltzeiten:

Wenn die Remote erkennt, dass die PDU-Steckdose, die den Remote-Computer mit Strom versorgt, abgeschaltet wird, bereitet die Remote das Herunterfahren des gehosteten Computers vor. Falls die erforderliche Abschaltzeit des Remote-Computers länger ist als die Verzögerungszeit der Steckdose, unterbricht die Remote das Herunterfahren des Computers und signalisiert der PDU, die Abschaltung der Steckdose abubrechen.

## Szenario 1 Herunterfahren des Rechners X-Minuten nach Stromausfall

### Beispiel Shutdown nach 10 Minuten Stromausfall.

#### Einstellungen:

##### 1. USV-Abschaltverzögerung

Ereignis Stromausfall: Verzögerung 10 Minuten

USV Abschaltverzögerung		
Dringlichkeit	Ereignis	Herunterfahren
!	Batteriekapazität ist kritisch niedrig	Sofort
!	Restliche Laufzeit ist erschöpft	Sofort
!	Leistungsabgabe wird bald eingestellt	Sofort
!	Bei einem Stromereignis ging die Kommunikation mit der USV verloren	Sofort
!	System ist überhitzt	Sofort
!	USV Fehler	inaktiv
!	Stromausfall	10 Min.
!	Keine Batterie erkannt	inaktiv
!	Verfügbare Laufzeit ist unzureichend	inaktiv
!	Netzwerkcommunication verloren.	inaktiv
!	USV interner Abnormalität	inaktiv

##### 2. Anforderungen für das Herunterfahren des lokalen Hosts

Benötigte Shutdown Zeit: 5 Minuten,  
USV-Ausschalten

### Anforderungen für das Herunterfahren

**Erforderliche Shutdown Zeit** 5 Min. ▾

**Art des Herunterfahrens** Herunterfahren ▾

**Dateien speichern + schließen**

**Die angeforderte Zeit überschreitet die Ausgangsabschaltzeiten.**

#### Stromausfall 15:00

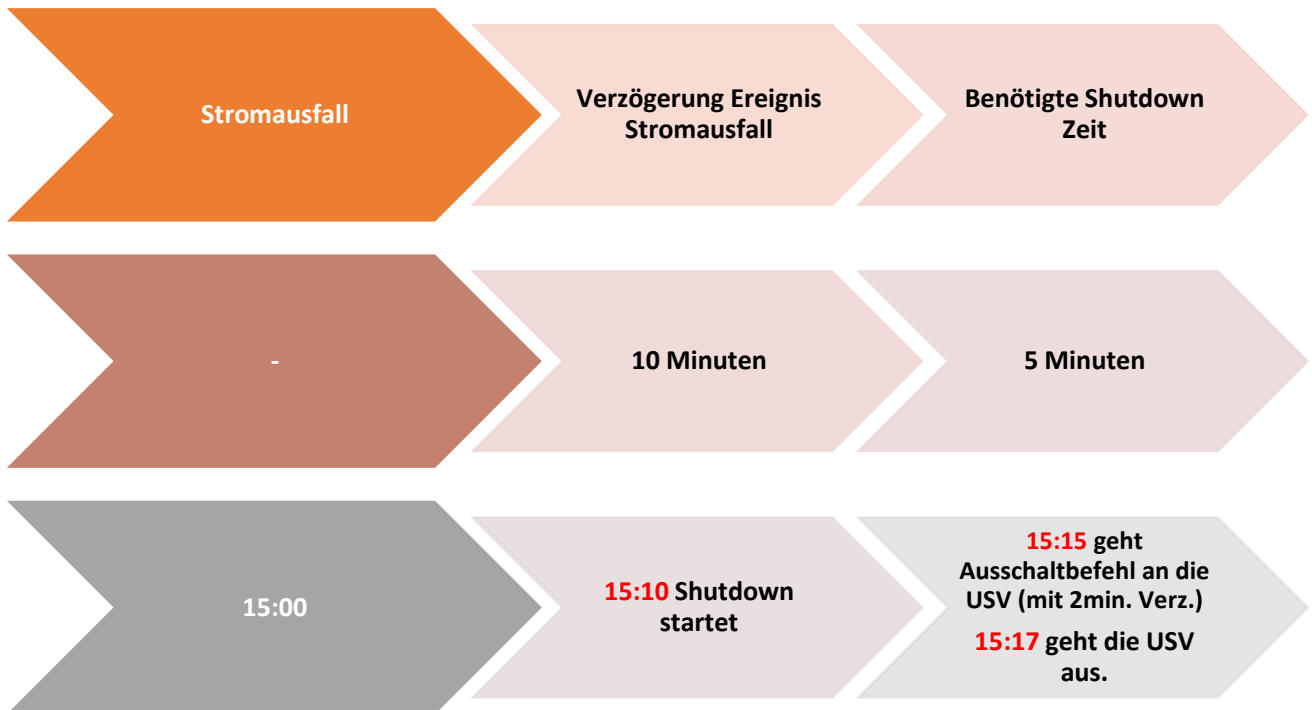
15:10 Shutdown des OS startet

15:15 Shutdown der USV wird eingeleitet

15.15 -15.17 Wartezeit der Ausschaltung (Wartezeit kann nicht verändert werden )

15:17 USV geht aus

## Zeitlinie Beispiel Stromausfall Auswahl Shutdown Ereignis: Stromausfall



**Hinweis:** Kommt zwischen dem Ereignis Stromausfall und Verzögerung der Strom wieder, wird der Shutdown abgebrochen.

Kommt zwischen dem Shutdown und der Abschaltverzögerung der Strom wieder geht die USV in Netzbetrieb und Rebootet nach der Verzögerungszeit.



## Szenario 2 Herunterfahren des Rechners bei niedriger Batteriekapazität %

### Konfiguration des Schwellwertes für niedrige Batteriekapazität

Die Konfiguration des Schwellwertes für niedrige Batteriekapazität erfolgt über die RMCARD in der USV (Die IP-Adresse finden Sie über die Anzeigetafel)

Verbinden Sie sich jetzt remote mit der USV.

Standardmäßiger Login und Passwort lautet: **admin/admin**

**CyberPower** USV Fernverwaltung

Fernverwaltung - ANMELDUNG

Name	<input type="text" value="admin"/>
Passwort	<input type="password" value="*****"/>
	<input type="checkbox"/> automatische Anmeldung
<input type="button" value="ANMELDUNG"/>	

© 2010 2018, CyberPower Systems, Inc. All rights reserved.

1. Klicken Sie in der Weboberfläche auf **USV** und wählen **Konfiguration**
2. Unter **Batterie** stellen Sie der **Schwellwert für niedrige Batteriekapazität in** und bestätigen Sie mit **Übernehmen**.

## Beispiel Shutdown bei X % Batteriekapazität

Im Bild wurde als Beispiel die niedrige Batteriekapazität auf 65% eingestellt

The screenshot shows the 'USV Fernverwaltung' configuration interface in a web browser. The address bar shows '192.168.188.98/config.html'. The page title is 'USV Fernverwaltung' and the user is logged in as an administrator from IP 192.168.188.100. The navigation menu includes 'Übersicht', 'USV', 'Protokoll', 'System', and 'Hilfe'. The 'USV' menu item is highlighted.

The main content area is titled 'Konfiguration' and contains several sections:

- Eingangsversorgung:** Spannung: 230 V
- Netzversorgung ausgefallen:** Sensitivität Versorgungsspannung: Mittel; Hoch Ausgang Schwellwert Spannung: 259 V; Niedrig Ausgang Schwellwert Spannung: 201 V
- Wiederkehr Versorgung:** aufgeladene Kapazität: Sofort; Verzögerung Rückkehr: 0 min.; Verzögerung stabile Versorgung: Keine
- Batterie:** Schwellwert Batterie schwach: 65%; Schwellwert für die Laufzeit der Batterie: 30min.; Selbsttest beim Start der USV: Deaktiviert; Regelmäßiger Batterietest: Deaktiviert
- System:** Kaltstart: Aktiviert; Akustischer Alarm: Deaktiviert; Relais-Kontakt Funktion: USV Fehler, Normalerweise geöffnet; Batterie schwach, Normalerweise geöffnet; Tiefentladeschutz: Deaktiviert; Ruhezustand nach Abschaltung aller Remote einleiten: Aktiviert
- NCL Ausgangsgruppe:** Schwellwert Abschaltung: Nie aus; Abschaltverzögerung: Nie aus; Einschaltverzögerung: Sofort

At the bottom of the configuration area, there are two buttons: 'Übernehmen' and 'Zurücksetzen'. The 'Übernehmen' button is highlighted with a red box.

© 2010-2018, CyberPower Systems, Inc. All rights reserved.

## **ACHTUNG:**

Die Verwendung des Schwellwerts **Batteriekapazität zum Shutdown** bei kritischer Batteriezustand **ist nicht empfohlen**, weil ein Prozentwert keine Laufzeit in Minuten darstellen kann. Der Wert sollte nur als Wert zum Schutz einer Kompletentladung genutzt werden. **Empfohlen als Wert 20%.**

### Einstellungen:

#### 1. USV-Abschaltverzögerung

Aktivieren Sie das Ereignis „Batteriekapazität ist kritisch niedrig“ auf „Sofort“.

USV Abschaltverzögerung		
Dringlichkeit	Ereignis	Herunterfahren
!	Batteriekapazität ist kritisch niedrig	Sofort
!	Restliche Laufzeit ist erschöpft	Sofort
!	Leistungsabgabe wird bald eingestellt	Sofort
!	Bei einem Stromereignis ging die Kommunikation mit der USV verloren	Sofort

#### 2. Anforderungen für das Herunterfahren des lokalen Hosts

Benötigte Shutdown Zeit: 10 Minuten,  
USV-Ausschalten

### Anforderungen für das Herunterfahren

<b>Erforderliche Shutdown Zeit</b>	10 Min.
<b>Art des Herunterfahrens</b>	Herunterfahren
<b>Dateien speichern + schließen</b>	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Die angeforderte Zeit überschreitet die Ausgangsabschaltzeiten.</b>	<input checked="" type="checkbox"/>

ABBRECHEN
ÜBERNEHMEN

### Stromausfall 15:00

15.25 Restlaufzeit 65% erreicht, Shutdown des OS wird eingeleitet (die USV rechnet 2 Min Sicherheitsverzögerung)

15:25 - 15:35 Wartezeit in der das OS herunterfahren soll

(entsprechend der Einstellung beträgt die benötigte Shutdownzeit 10 Min)

15:35 Shutdown der USV wird eingeleitet

15.37 USV geht aus

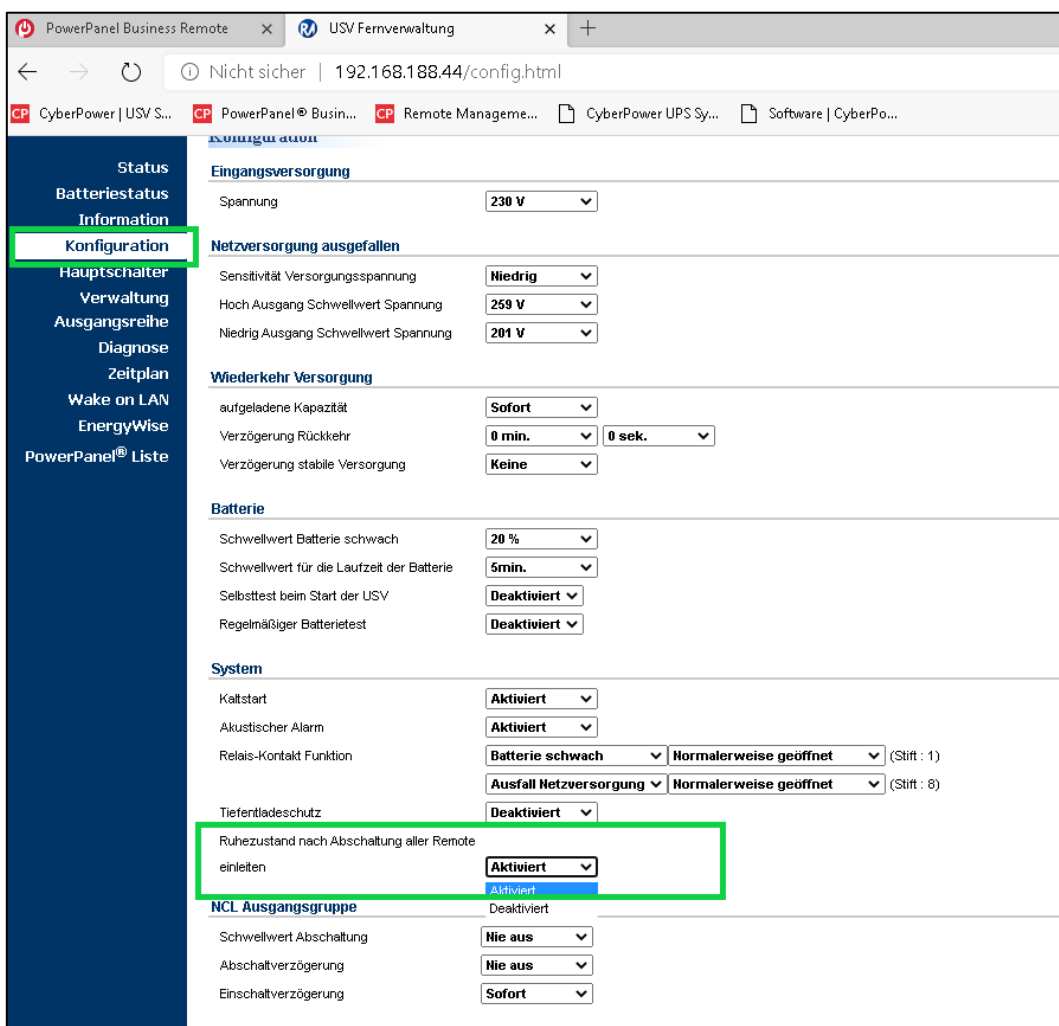
*Hinweis: Kommt zwischen dem Ereignis Stromausfall und erreichter Restlaufzeit zum Shutdown der Strom wieder, wird der Shutdown abgebrochen.*

*Kommt zwischen dem Shutdown und der Abschaltverzögerung der Strom wieder geht die USV in den Netzbetrieb über und rebootet nach der Verzögerungszeit.*

## USV ausschalten

Dieses muss ebenfalls über die RMCARD aktiviert werden.

1. Klicken Sie in der RMCARD Weboberfläche auf **USV** und wählen **Konfiguration**
2. Unter „**Ruhezustand nach Abschaltung ...**“ stellen Sie auf **aktiviert** ein und bestätigen mit Übernehmen



*Hinweis: Nach erfolgtem Shutdown (des/der mit der RMCARD verbundenen Rechner) wird die USV mit einer Verzögerung von 2 Minuten ausgeschaltet. (Diese Verzögerung ist nicht einstellbar, sondern fest auf 2 Minuten eingestellt)*